

Witte Spezialitäten

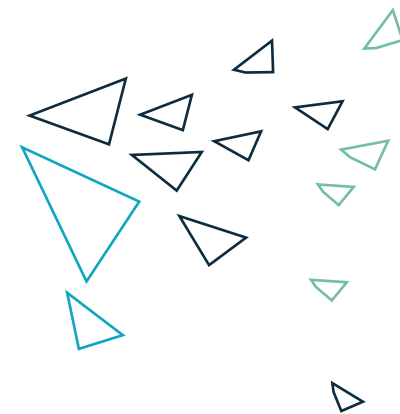
IoT Case Study





Über Witte Spezialitäten

Witte Spezialitäten wurde 1935 gegründet und ist ein renommierter Hersteller Nürnberger Lebkuchen und deutscher Bäckerei-Spezialitäten.



Qualitätsversprechen

„Für uns ist das Wichtigste unseren Kunden einen hohen Qualitätsstandard zu bieten. Da Lebkuchen ein saisonales Produkt sind, können wir nicht riskieren unverkäufliche Ware zu produzieren.“ – Michael Witte, Geschäftsführer, Witte Spezialitäten

Herausforderung

Saisonales Geschäft



Zeitlich begrenzter Zeitraum zur Umsatzgenerierung

Hoher Qualitätsanspruch



Jahrelange Handwerkstradition stehen für Vertrauen und Qualität der Produkte

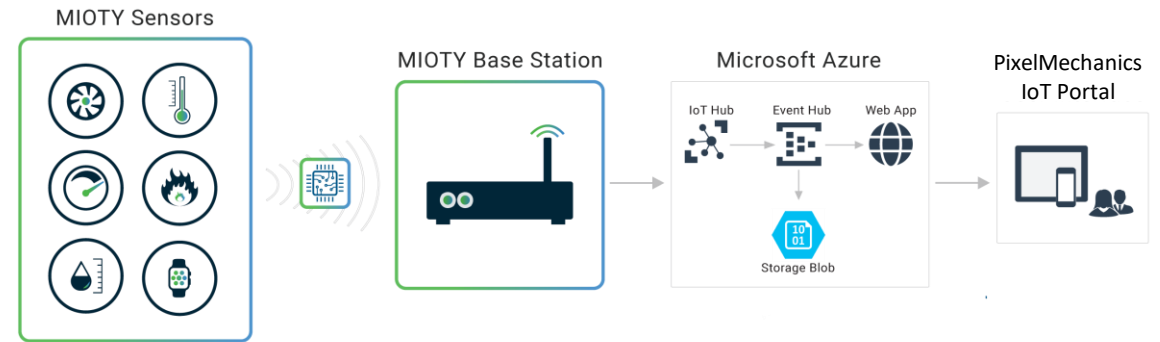
Sicherung der Kühlkette



Durchgängige Umgebungsverhältnisse schaffen größtmögliche Qualitätssicherung

Lösung

- Um die digitale Reife bei Lebkuchen Witte zu begleiten hat PixelMechanics, MIOTY™ Devices von BTI zur Erhebung von Umgebungsdaten installiert.
- Je ein MIOTY™ Starter Kit mit einer Basisstation und vier Sensoren wurden an jedem Standort installiert.
- Die Installation und Konfiguration erfolgte innerhalb eines Tages.
- Temperatur- und Feuchtigkeitsdaten in Lager- und Verkaufsräumen werden erfasst und alle 75 Sekunden über das MIOTY™ Netzwerk an die PixelMechanics IoT-Plattform übertragen.
- Eingehende Daten werden dann als umsetzbare Erkenntnisse auf einem benutzerfreundlichen Dashboard visualisiert.
- Warnmeldungen werden unverzüglich ausgegeben, wenn Werte vom optimalen Bereich abweichen.



"Wir haben uns für MIOTY entschlossen, weil diese Lösung in Puncto Zuverlässigkeit, Abdeckung und Sensordaten das bietet, was wir benötigen. Zudem ist es einfach zu installieren und zu warten." - Michael Rohrmüller, CEO & Gründer, PixelMechanics



Ausblick



- Mit MIOTY können in Echtzeit Umgebungswerte ausgewertet und genutzt werden. Das ermöglicht eine noch bessere Kühlkettenüberwachung und -steuerung
- Einflussfaktoren, wie das Öffnen/Schließen von Türen, Einkaufsverkehr oder Heizintervalle können nun analysiert werden, um proaktive, datengesteuerte Entscheidungen zu treffen
- Ein weiterer Schritt kann die Vernetzung der Produktion sein, um kostenreduzierende und qualitätssteigernde Maßnahmen zu treffen
- Der Weg in Richtung weiterer industrieller IoT-Cases, einschließlich zustandsbasierter Anwendungen, smarter Überwachung und Predictive Maintenance ist geebnet

Ansprechpartner



**Michael
Rohrmüller**

CEO

Ihr Ansprechpartner
im Anwendungs-
bereich



**Dominik
Franek**

Senior Sales Executive

Ihr
Ansprechpartner für
den gesamten
Salesprozess



**Robert
Heine**

Chief Solution Architect

Ihr Ansprechpartner
für technische
Fragen

